

Petition A13 für Grundschullehrer_innen - Eure Meinung

Beitrag von „alias“ vom 19. Juni 2016 09:38

Zitat von Karl-Dieter

Der Grund für die geringe Männerzahl liegt vermutlich nicht beim A12er-Gehalt, da die Masse der Lehrer an Haupt-, Real- und Gesamtschulen auch nur A12 bekommt. Und hier die Männerquote deutlich höher ist. (35% Männer statt 8%)

Korrektur: Es sind 11% Männer an GS und 89% Frauen. An Gymnasien ist das Verhältnis beinahe paritätisch: 58% Frauen: 42% Männer.

Guggst du <https://www.destatis.de/DE/Publikation...publicationFile>

(Destatis, 'Schulen auf einen Blick' 2016)

Dass auch an Haupt- und Realschulen der Frauenanteil bei 65% liegt, untermauert meine Aussage. Der Lehrerberuf ist für Männer in diesem Gehaltsgefüge und der zusätzlich auch höheren Unterrichtsverpflichtung nicht übermäßig attraktiv.

Gleichzeitig fehlen den Jungs an den Grundschulen (und auch an den Haupt- und Realschulen) die männlichen Rollenvorbilder, die sie auch zuhause oft nicht mehr vorfinden.

Schülerinnen und Schüler nach ausgewählten Bildungsbereichen an allgemeinbildenden Schulen im Schuljahr 2014/15 (Quelle s.o. Destatis, 'Schulen auf einen Blick' 2016)

Insgesamt

m 51,0 % / w 49,0 %

Primarbereich

m 50,9 % / w 49,1 %

Sekundarbereich I (incl. Real- und Hauptschulen)

m 51,2 % / w 48,8 %

Sekundarbereich II

m 46,6 % / w 53,4 %

nicht zugeordnet (Förderschulen u.a.)

m 64,4 % / w 35 %

Ich sehe einen Zusammenhang zwischen der Gender-Verteilung der Lehrkräfte und dem Schulerfolg der Jungs.

Es werden mehr männliche Lehrkräfte benötigt. Und die bekommt man nur durch konkurrenzfähige, attraktive Gehaltsangebote.

<https://www.lehrerforen.de/thread/42433-petition-a13-f%C3%BCr-grundschullehrer-innen-eure-meinung/?postID=386711#post386711>

Was in Mikaels Lohnentwicklungstabelle nicht enthalten ist, sind die von der allgemeinen Lohnentwicklung abgekoppelten Kurven im öffentlichen Dienst. Hier haben die Reallöhne sogar stagniert.